

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält u.a. die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretnig und Hauswalde.

20. Jahrgang

23. Januar 2026

Nummer 04

Grüße, Ehrungen und Tanz zum Neujahrsempfang in der Festhalle Großröhrsdorf



Paul Liebold (2.v.l.), Ralf Buschan (4.v.l.) und Anke Cords-Miersch (5.v.l.) wurden zum Neujahrsempfang für ihr ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet.

Auch in diesem Jahr luden der Gewerbeverein Rödertal und Umgebung e.V. und die Stadtverwaltung Großröhrsdorf zum traditionellen Neujahrsempfang ein. Rund 100 Unternehmer, Vereinsmitglieder und interessierte Bürger waren der Einladung in die eigens für diesen Anlass festlich geschmückte Halle am Rödertalstadion gefolgt.

Ralf Buschan, Vorsitzender des Gewerbevereins Rödertal e.V., begrüßte alle Gäste und gab einen Überblick über die Arbeit des Gewerbevereins im vergangenen Jahr sowie über die geplanten Vorhaben im Jahr 2026. Entsprechend seinem Leitspruch „Wir machen uns stark für die Region!“, leistete der Gewerbeverein viel für das Rödertal. Der Neujahrsempfang und der Tag der Ausbildung – organisiert durch die Gewerbetreibenden – gehören mittlerweile zum festen Bestandteil des Veranstaltungskalenders in Großröhrsdorf. Aber auch mit dem Entrennen zur Bretniger Kirmes, unmittelbarer Hilfe bei den Vorbereitungen des Oktoberfestes und einem Stand zum Weihnachtsmarkt brachte der Gewerbeverein sich aktiv ein. Natürlich sollen diese Aktionen auch im Jahr 2026 fortgeführt werden. Das Engagement auf dem neuen Spielplatz an der Walther-Rathenau-Straße ist auch noch nicht abgeschlossen. Im vorigen Jahr stellte der Gewerbeverein hier eine rustikale Holzsitzgruppe auf. In diesem Jahr sollen noch sieben Fitnessgeräte und 10 neue Sitzbänke hinzukommen. Des Weiteren stellte der Verein im vergangenen Jahr drei Bücherzellen in den Ortsteilen auf, so dass Lesefreunde auch hier gut versorgt sind mit neuem Lesestoff.

Bürgermeister Stefan Schneider schaute in seiner Rede mit Tatendrang auf das Jahr 2026. Er setzt auch 2026 auf eine schlanke Verwaltung, niedrige Gebühren und Steuern sowie Investitionen in Bildung, Infra-

struktur und Sportstätten, um die Lebensqualität in unserer Stadt beizubehalten und die Wirtschaft zu fördern. Demnach fließen 9 Mio. € in die neue Sporthalle am Stadion, 500.000 € investiert die Kommune in den Straßen- und Brückenbau und zwei Feuerwehrfahrzeuge im Gesamtwert von über 1 Mio. € sollen angeschafft werden. Aber auch Traditionen und Feste, die im Rödertal verwurzelt sind, sollen erhalten bleiben und das Ehrenamt gestärkt werden.

Auch Landrat Udo Witschas bat um Zuversicht. Das Jahr 2025 hat gezeigt, was im Landkreis Bautzen möglich ist, wenn man dranbleibt. Von großen Investitionen in Wirtschaft und Infrastruktur über neue Projekte im Rettungsdienst bis hin zu starken Impulsen in Bildung und Gesundheit. Für 2026 gibt es genauso klare Ziele: weiterer Breitbandausbau, bessere Verbindungen im ÖPNV, Fortschritte im Lausitzer Seenland, Investitionen in Schulen, Kreismusikschule und Rettungswachen. Laut Landrat Witschas steht Großröhrsdorf dabei gut da: „gute Lernbedingungen, ein gefragtes Sportareal und eine Kommune, die sich entwickelt.“

Nach einer Videobotschaft der Landtagsabgeordneten Elaine Jentsch und dem Grußwort von Pfarrer Tobias Schwarzenberg, vorgetragen von Stadtsprecherin Anja Kurze, wurden drei Großröhrsdorfer stellvertretend für ihr ehrenamtliches Engagement mit der Ehrenamtsmedaille der Stadt ausgezeichnet.

Vom Heimatförderverein Bretnig-Hauswalde e.V. wurde Paul Liebold für die Auszeichnung „Verdientes Ehrenamt“ vorgeschlagen. Paul Liebold sprach in der Corona-Zeit den Heimatförderverein an, mit dem Ziel, den Jugendclub in Hauswalde zu reaktivieren.

(-> Seite 3)

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ 035952.2830
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag	08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag	08:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	08:30 – 12:00 Uhr

Bürgerpolizist ☎ 035952.3830
 Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr und nach tel. Vereinbarung

Bereitschaft - Notfalldienste

Gassstörung	03 51 50 17 888 0	SachsenNetze HS.HD GmbH
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	SachsenNetze HS.HD GmbH
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)
Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112	
Krankentransport und		
Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222	
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116117	
(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)		
Montag, Dienstag und Donnerstag:	19 – 7 Uhr	
Mittwoch:	14 – 7 Uhr	
Freitag:	von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)	
Samstag/Sonntag:	rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)	
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296	
Polizeirevier Kamenz	03578 - 3520	

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

Sprechstunde: Sonnabend 9.00 – 11.00 Uhr & Sonntag 9.00 – 11.00 Uhr

Rufbereitschaft: jeweils von 7.00 Uhr bis 7.00 Uhr des nächsten Tages

Weitere Informationen unter:

<https://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/qrcode/notdienstsuche>



Über diesen QR-Code oder Link kann die nächstgelegene Notdienstpraxis jederzeit mit dem Smartphone oder Computer in Echtzeit gefunden werden:

Apothekenbereitschaft

Notdienstbereitschaft
8–8 Uhr des nächsten Tages

23.01. VITAL Apo.	Ottendorf-Okrilla, Poststr. 2	035205-59915
24.01 Heide-Apo.	Radeberg, Schillerstr. 95a	03528-442770
25.01. Stadt-Apo.	Kamenz, Markt 15	03578-304130
26.01. Lessing-Apo.	Kamenz, Macherstr. 18	03578-307740
27.01. Löwen-Apo.	Königsbrück, Markt 9	035795-42338
28.01. Apo. im EKZ	Königsbrück, Weißbacher Str. 28	035795-28664
29.01. Löwen-Apo.	Radeberg, Badstr. 17	03528-442228
30.01. Elefanten Apo.	Altstadt Radeberg, Röderstr.e 1	03528-447811

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Notrufnummer für die Kleintiere: 01805 84 37 36
 Besitzer von landwirtschaftlichen Nutzieren erfragen den Notdienst bitte bei ihrem Hoftierarzt.

Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Großröhrsdorf

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan
„Ersatzneubau Lebensmittelmarkt Bretnig, Zur Aue“**

**Öffentliche Bekanntmachung Aufstellungsbeschluss
gemäß § 2 Abs. 1 BauGB & Frühzeitige Beteiligung
der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB**

Der Stadtrat von Großröhrsdorf hat in seiner Sitzung am 25.03.2025 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Ersatzneubau Lebensmittelmarkt Bretnig, Zur Aue“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes umfasst Teile der Flurstücke 983 und 1281/7 der Gemarkung Bretnig.

Planungsziel ist die Verlagerung und Erweiterung des in der Adolf-Zschiedrich-Straße 2a ansässigen Penny-Lebensmittelmarktes in einen Ersatzneubau innerhalb des Plangebietes. Dadurch soll die verbrauchernahe Versorgung mit Gütern des kurzfristigen Bedarfs am Standort gesichert werden.

Zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für das Vorhaben ist ein vorhabenbezogener Bebauungsplan aufzustellen. Gleichzeitig wird die Umweltprüfung durchgeführt.

Der Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Ersatzneubau Lebensmittelmarkt Bretnig, Zur Aue“ bestehend aus Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen und der Begründung mit Anlagen, Bearbeitungsstand: 09.12.2025 liegt für die Dauer eines Monats öffentlich aus, und zwar

vom 26. Januar 2026 bis einschließlich 6. März 2026

zu den Dienstzeiten

Montag: 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
 Dienstag: 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Donnerstag: 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Freitag: 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr.

bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 in 01900 Großröhrsdorf.

Gleichzeitig werden der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und sämtliche Planungsunterlagen auch auf der Internetseite der Stadt unter <https://grossroehrsdorf.de/web/cityweb/bauleitplanung/> und dem zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.buergerbeteiligung.sachsen.de einsehbar.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Hinweise und Anregungen zum Vorentwurf der o.g. Planung schriftlich und mit telefonischer Terminvereinbarung zur Niederschrift vorgebracht werden. Gemäß § 4a Abs. 6 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

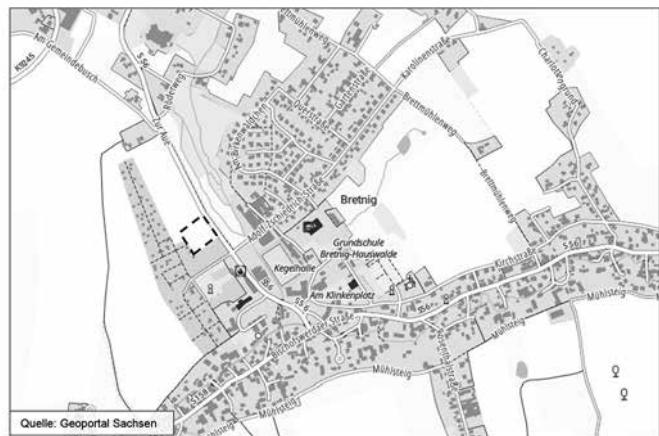
Es wird darauf hingewiesen, dass Dritte (Privatpersonen) mit der Abgabe einer Stellungnahme der Verarbeitung ihrer angegebenen Daten, wie Name, Adressdaten und E-Mail-Adresse, zustimmen. Diese Daten werden gemäß Art. 6 Abs. 1c EU-DSGVO im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens für die gesetzlich bestimmten Dokumentationspflichten für die Informationspflicht ihnen gegenüber genutzt.

Ein Antrag gemäß § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, so weit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Großröhrsdorf, den 23.01.2026

Stefan Schneider
 Bürgermeister

Bekanntmachung



Neujahrsempfang

(Fortsetzung von Seite 1)

Dafür organisierte er mit einer stetig anwachsenden Zahl an Gleichgesinnten die Renovierung der Räumlichkeiten, so dass dieser Platz zum Anlaufpunkt für viele unterschiedliche Jahrgangsstufen wurde. Auch den Umzug des Jugendclubs in sein Ausweichquartier und späteren Rückzug in das Bürgerhaus „Alte Schule“ in Hauswalde organisierte er maßgeblich mit. Seit 2022 ist er stellvertretender Vorsitzender des Heimatfördervereins und trägt hier die Hauptverantwortung für die Jugendarbeit. So organisierten er und sein Team mehrere erfolgreiche Veranstaltungen wie das Open Air in Hauswalde und die Festivitäten rund um das 30jährige Jubiläum des Jugendclubs im vergangenen Jahr. Ebenso bringt sich Paul Liebold aktiv in andere Vereine mit ein. Seit 2019 ist er Mitglied der Sportgemeinschaft Kleinröhrsdorf. Hier betreut er die Computertechnik und wirkte bis 2025 im erweiterten Vorstand mit. Seit 2023 ist er Leiter der 2. Mannschaft im Kegeln. Und auch wenn es in Großröhrsdorf brennt, rückt Paul Liebold mit aus, denn seit dem 09.09.2016 ist er ein Kamerad der Stadtteilfeuerwehr Bretnig-Hauswalde. Seine Fortbildungen befähigen ihn hier zum Gruppenführer, dadurch übernimmt er aktiv Verantwortung für seine Kameraden. Des Weiteren ist Paul seit 2024 Bekleidungswart der Stadtfeuerwehr Großröhrsdorf. Er ist der „Kopf“ hinter den offenen Adventen, an denen sich die Stadtteilfeuerwehr Bretnig-Hauswalde beteiligt. Paul Liebold ist mit seinem vielfältigen, ehrenamtlichen Engagement für die Gemeinschaft ein Vorbild, dem hoffentlich viele junge Menschen folgen.

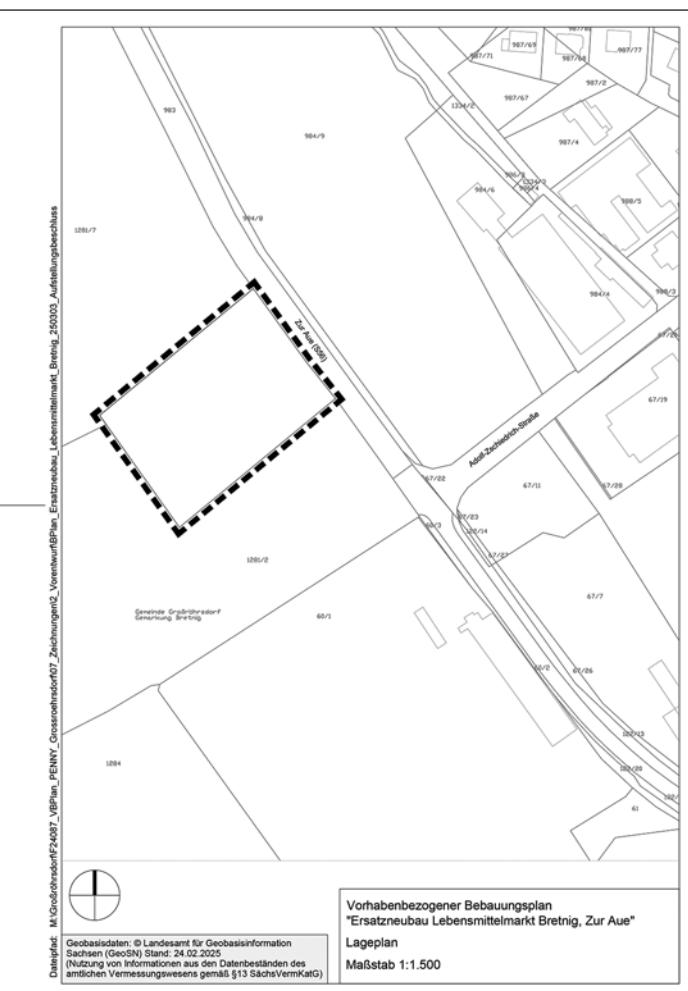
Des Weiteren wurde Anke Cords-Miersch aus Kleinröhrsdorf für ihr Wirken ausgezeichnet. Sie ist kein Mitglied in einem Verein, aber wenn sie unterstützen kann, dann ist sie verlässlich zu beinahe jeder Tages- und Nachtzeit da. Sie steht nicht in der ersten Reihe, doch oft genug am Verkaufsstand, wenn für den guten Zweck Geld gesammelt wird; ob beim Kleinröhrsdorfer Kindersachenbasar oder zum Weihnachtsmarkt am dritten Advent. Sie sang im Kirchenchor, musizierte im Spielmannszug und half mit, das traditionsreiche Schneemannverbrennen vor wenigen Jahren in Kleinröhrsdorf wiederzubeleben. Sie war mit vielen anderen dabei, als die Kleinröhrsdorfer im vergangenen Herbst beim Vereinsspiel des MDR eine 900 Meter lange Kette aus Menschen und Drachen bildeten und so das Spiel gewinnen konnten. Und, und, und ...

Für die dritte Person, die an diesem Abend ausgezeichnet werden sollte, war es eine Überraschung. Als Mitorganisator des Neujahrsempfanges war man sich ganz sicher, dass er anwesend sein wird: Herr Ralf Buschan, Vorsitzender des Gewerbevereins Rödertal e.V. Seit 2008 ist er Mitglied im Verein. Seit 2011 bringt er sich ehrenamtlich im Vorstand ein; 2014 übernahm er den Vorsitz. Auch wenn seine Freizeit als Geschäftsführer eines ortsansässigen Stahl- und Metallbauunternehmens knapp bemessen ist, schafft er es, sich auf vielfältigste Weise bei der Planung und Durchführung der verschiedensten Veranstaltungen des Gewerbevereins zu engagieren. Und der neue Spielplatz hier an der Oberschule wäre ohne seine Grundsatzentscheidung mit seiner Geschäftsführerin „Ja, wir machen das!“ und seine in der Folgezeit aufgezeigte Initiative vielleicht überhaupt nicht, aber sicher nicht in diesem kurzen Zeitfenster möglich gewesen. Als Masters-Weltmeister von 2015 und Europameister im Superschwergewicht 2017 bringt er seine Wettkampferfahrungen sowie Nervenstärke im Gewerbeverein ein. Mit seiner ruhigen und ausgewogenen Art wusste er daher schon so manches Problem mit Abstand zu betrachten und pragmatische Lösungen zu finden.

Im Anschluss an den Neujahresempfang lud der Gewerbeverein Rödertal und Umgebung e.V. zum Neujahrstanz in die Festhalle ein. Regionale DJs und leckere Cocktails sorgten für beste Stimmung und beschwingte Tanzbeine bis weit nach Mitternacht.

www.grossroehrsdorf.de

Informationen, Hinweise, Anregungen sowie Fragen betreffs Angelegenheiten der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, können Sie gern über den Internetauftritt der Stadt Großröhrsdorf, in der Rubrik „Kontakt“ direkt an die Verwaltung richten.



Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4850 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzelexemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: Stadtdruckerei Großröhrsdorf, Lessingstraße 2a, 01900 Großröhrsdorf, Tel. 035952-30000, druck.anzeiger@gmx.de; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Stefan Schneider (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Stadtdruckerei Großröhrsdorf. Anzeigenannahme: Stadtdruckerei Großröhrsdorf, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungswoche 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Stadtdruckerei Großröhrsdorf.

Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Stadt Nachrichten

Information zu einer öffentlichen Sitzung

Die 15. Sitzung des Stadtrates der Stadt Großröhrsdorf findet
am Dienstag, 27.01.2026 um 19:00 Uhr
im Ratssaal, 01900 Großröhrsdorf, Rathausplatz 1
 statt.

Dazu darf ich Sie herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Bürgeranfragen
2. Bestätigung der Niederschriften der 12. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28. Oktober 2025 und der 13. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 25. November 2025
3. Beratung und Beschlussfassung zur Annahme und Verwendung von Spenden
4. Vorstellung der Klimaschutzbeauftragten Frau Kerstin Ring
5. Berichterstattung zum Stand der Sanierungsarbeiten AWO-KITA Bummiland
6. Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2026 der Stadt Großröhrsdorf
7. Beratung und Beschlussfassung zur Bestellung der Fachbediensteten für das Finanzwesen in der Stadt Großröhrsdorf
8. Beratung und Beschlussfassung zur Wahl der kaufmännischen Betriebsleiterin der Eigenbetriebe „Abwasserbeseitigung“ Großröhrsdorf/Kleinröhrsdorf, „Abwasserbeseitigung“ Bretnig/Hauswalde und des Eigenbetriebes Großröhrsdorf
9. Beratung und Beschlussfassung zu Personalangelegenheiten Technischer Dienst
10. Beratung und Beschlussfassung zur Schulnetzplanung des Landkreises Bautzen - Herstellung des Einvernehmens mit den öffentlichen Schulträgern (Gesamtfortschreibung 2026)
11. Beratung und Beschlussfassung über die Abwägung der eingegangenen Hinweise, Anregungen und Bedenken zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Am Festplatz“ in Großröhrsdorf
12. Beratung und Beschlussfassung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Am Festplatz“ - Satzungsbeschluss
13. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen für die Baumaßnahme Ersatzneubau Sporthalle, in 01900 Großröhrsdorf - LOS 7 Alufenster und -türen
14. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen für die Baumaßnahme Ersatzneubau Sporthalle, in 01900 Großröhrsdorf - LOS 8 Stahlzargen und Innentüren
15. Informationen des Bürgermeisters
16. Anfragen der Stadträte / Informationen der Ortsvorsteher

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Stefan Schneider
 Bürgermeister

Informationen zu einer Sitzung

Zur 16. Sitzung des Kleinröhrsdorfer Ortschaftsrates lade ich Sie herzlich am

Montag, 26. Januar 2026, 19 Uhr,
in das Gemeindezentrum Kleinröhrsdorf
(Großröhrsdorfer Str. 15, 01900 Großröhrsdorf
OT Kleinröhrsdorf) ein.

Tagesordnung:

- TOP 01 Begrüßung, Beschluss der Tagesordnung
- TOP 02 Einwohneranfragen
- TOP 03 Protokollkontrolle
- TOP 04 Themenplanung 2026
- TOP 05 Bericht des Ortsvorstehers
- TOP 06 Anfragen der Ortschaftsräte

Es kann sich ein nichtöffentlicher Teil anschließen.

Peter Nietzold
 Ortsvorsteher

Stadt Nachrichten

NACHRUF

Die Stadt Großröhrsdorf trauert um
Helmut Bohdansky

der am Montag, den 12.01.2026, an seinem 86. Geburtstag verstorben ist.

Herr Helmut Bohdansky war von Januar 1988 bis Mai 1990 Bürgermeister von Großröhrsdorf.

Aber auch nach seiner Amtszeit stand er stets zur Verfügung, wenn guter Rat in Angelegenheiten der Stadt benötigt wurden. Hier unterstützte er die Verwaltung insbesondere in den Bereichen Marketing, Kultur- und Vereinsleben sowie Wirtschaft und diente hier als Sprachrohr für die Interessen der Bürger.

Mit seiner Hilfe konnten viele Festivitäten, Jubiläen und Feste vorbereitet und durchgeführt werden. Er gab hierbei die Impulse und agierte als Bindeglied zwischen den Vereinen und der Verwaltung.

Als „Hobbyhistoriker“ bereitete er selbst Ausstellungen anlässlich Stadt- und Landesjubiläen vor. Ebenso initiierte er die erfolgreiche Teilnahme der Stadtverwaltung an landesweiten Wettbewerben.

Als Mitbegründer des Seniorentreffs Großröhrsdorf gestaltete er den Lebensabend vieler Senioren im Rödertal aktiv mit.

Akzeptiert und respektiert durch die Bürger der Stadt verstand er es, sein Wissen und seine Fähigkeiten für das Gemeinwohl einzusetzen.

In Würdigung seiner Verdienste und Leistungen wurde Helmut Bohdansky im Jahr 2012 vom Land Sachsen und im Jahr 2014 durch die Stadt Großröhrsdorf geehrt.

Mit dem Dank für all das, was er für die Stadt und ihre Bürgerinnen und Bürger getan hat, verbindet sich unser ehrendes Gedenken, das wir stets bewahren werden.

Bürgermeister
 Stadtrat
 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
 der Stadtverwaltung Großröhrsdorf

13 Wandergesellen machen Halt im Großröhrsdorfer Rathaus

Selten ist es geworden, dass Wandergesellen beim Bürgermeister an-klopfen, um einen kleinen Obolus zu erbeten. Am 13. Januar traten jedoch gleich 13 Handwerker durch die Rathaustür. Das gab es bisher noch nicht!

Die Gruppe hatte ihr jüngstes Mitglied, eine Landwirtin, drei Tage zuvor in Dresden abgeholt und begleitet diese nun über die ersten Tage, um die Eingewöhnung in das Gesellenleben zu erleichtern. Unterstützung bekam diese unter anderem von zwei weiteren Landwirten, Dachdekkern und Zimmermännern. Aber auch neue Berufe wie die Konditorei waren vertreten. Berufsstände, deren Tradition älter als 100 Jahre ist, dürfen auf Wanderschaft gehen, so berichteten die darauf angesprochenen Gesellen. Als Freireisende sind diese ohne Bindung zu einer Zunft unterwegs.

Stadtnachrichten



Bei dieser gemischten Truppe fiel zunächst auf, dass nicht alle von ihnen eine schwarze Kluft trugen. Das ist nur den Handwerkern mit Holz, also den Schreinern und noch den Gärtner vorbehalten. Weiß gehen die Leute, die mit Stein zu tun haben, also der Steinmetz und Keramiker. Die Landwirte tragen grün und der Konditor hat eine schwarz-weiß karierte Kluft. Mit roter Jacke, Weste und Hose sind Schneider, Maler, Buchbinder und Polster bekleidet. Alle 13 schätzen die Freiheit und kommen mit dem geringsten Gepäck aus, das sie in ihrem Bündel mit sich tragen.

3 Jahre und einen Tag dürfen die Reisenden nicht näher als 50 km ihrem Heimatort kommen. In dieser Zeit lernen die Wandergesellen viel über das Leben, sammeln Berufserfahrung, bilden sich weiter und erwerben unendlich viel Erfahrung in Menschenkenntnis. Zu Beginn ihrer aufregenden Reise muss die junge Dresdnerin zunächst die „Bannmeile“ ihrer Heimatstadt verlassen.

Vereine und Verbände



Heimatförderverein Bretnig-Hauswalde e.V.

Ein überwältigender Erfolg

Bereits zum 3. Mal gestalteten Familien, Vereine, Unternehmen des Ortes, die Stadtteilfeuerwehr Bretnig-Hauswalde, die Junge Gemeinde, die Posaunenchöre Bretnig und Hauswalde, Vertreter der Stadt Großröhrsdorf und unser Pfarrer Abende der Begegnungen.

Viele warteten schon gespannt auf das Programm. Es war wieder ein abwechslungsreicher und belebender Dezember 2025. Vom ersten Dezember an trafen sich Einwohner und Gäste des Ortes, um sich über alles Mögliche zu unterhalten. Anekdoten wurden erzählt, Erinnerungen ausgetauscht, von Vorhaben berichtet. Immer stand dabei das gemeinsame Miteinander im Mittelpunkt. Und so ganz nebenbei wurde die Laternen mit Spenden gefüllt.

Dieses Jahr sollen „Schattenbäume“ angeschafft werden. Das Ergebnis war überwältigend: 2.147,83 €. Nun gilt es wieder, mit den Verantwortlichen der Stadt Großröhrsdorf sich in Verbindung zu setzen und zwei geeignete Plätze in Bretnig und Hauswalde dafür zu finden.

Wir möchten uns noch einmal bei allen Gastgebern bedanken, die zum Erfolg dieses Advents beigetragen haben und den Einwohnern des Ortes so viel Gastfreundschaft entgegenbrachten. Wir freuen uns schon auf den nächsten Advent der Begegnung 2026.

Im Namen aller Organisatoren
Ines Fichte

Kulturprojekt Rödertal e.V.

Aufruf zum gemeinsamen Hexenfeuer – Gemeinsam feiern, sicher und verantwortungsvoll

In den vergangenen Jahren ist die Anzahl einzelner Feuer im Ort stetig gewachsen. Damit steigen auch die Anforderungen an Sicherheit, Übersicht und Rücksichtnahme. Funkenflug und unübersichtliche Situationen erhöhen das Brandrisiko, Rauchentwicklung belastet Anwohner,

Vereine und Verbände

Kinder, ältere Menschen und Tiere, und auch Umwelt und Natur werden stärker beansprucht. Viele parallele Feuer erschweren zudem eine klare Organisation und einen geordneten Ablauf.

Gerade klare Sicherheitskriterien sind beim Hexenfeuer entscheidend. Im vergangenen Jahr wurden allein in Großröhrsdorf rund 120 einzelne Feuer gezählt. Stellt man sich vor, dass bereits an nur zwei Stellen gleichzeitig eine ernste Gefahrensituation entsteht, wird deutlich, welche Herausforderungen damit verbunden wären. Jeder kann sich ausmalen, wie die Lage wäre, wenn es noch mehr Einsatzstellen gleichzeitig gäbe. Unser Ziel ist es nicht, etwas zu verbieten, sondern Menschen zusammenzubringen und Verantwortung zu bündeln. Gemeinsam lässt sich Sicherheit besser organisieren und Risiken zu reduzieren. Mit einem gemeinsamen Hexenfeuer möchten wir Sie überzeugen einen sicheren, gut organisierten und geselligen Treffpunkt für alle zu schaffen. Ein zentrales Feuer sorgt für mehr Sicherheit und ein angenehmes Umfeld und bietet gleichzeitig die Gelegenheit, Nachbarn zu treffen und das Dorfleben zu stärken.

Das Kulturprojekt Rödertal e.V. möchte schon seit längerer Zeit wieder ein traditionelles Hexenfeuer in der Ortschaft Bretnig-Hauswalde organisieren – so wie früher. Es heißt doch immer: Früher war alles besser. Dann lassen wir diese Tradition gemeinsam wieder auflieben. Natürlich sind auch unsere Nachbarn aus Großröhrsdorf herzlich willkommen – schließlich gehören wir inzwischen zusammen, und auch dort fehlt vielen ein großes gemeinsames Feuer, wie man es von früher kennt.

Geplant ist am 30. April im Rittergut – Hofpark Bretnig ein stimmungsvolles Fest mit Feuer, DJ, Fassbrause, Kinderschminken, Kinderanimation, Maitanz, Kinderdisco und weiteren Überraschungen. Wir haben viele Ideen – lassen Sie sich überraschen.

Das gesamte Fest wird vom Kulturprojekt Rödertal e.V. organisiert. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Abend gemeinsam zu erleben.

Darüber hinaus suchen wir aber über engagierte Helferinnen und Helfer, die uns bei der Durchführung unterstützen möchten – zum Beispiel bei der Feuerwache, der Absicherung des Geländes, beim Ausschank, beim Kinderschminken oder bei organisatorischen Aufgaben. Auch andere Vereine können sich gern beteiligen – ob mit grillen, Tombola, Ausschank oder anderen kreativen Beiträgen, da findet sich sicher etwas. Außerdem sind auch Spenderinnen und Spender willkommen – je mehr Unterstützung wir erhalten, desto mehr Programmpunkte und Künstlergagen können wir finanzieren.

Zudem suchen wir nach einem Radlader und freuen uns über Spezialkräfte, die beim Feuer mit anpacken können. Auch Feuerholz wird benötigt.

Wer helfen, etwas beitragen oder spenden möchte, kann sich gern per E-Mail oder telefonisch bei uns melden.

Kontakt:

Kulturprojekt Rödertal e.V.
kulturprojekt-roedertal@web.de
01511 7622607

Na dann auf geht's – lassen wir die Tradition gemeinsam wieder auflieben!



Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

Wanderkegeln mit Pizzaessen am 31.01.2026

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. treffen sich **am Sonnabend, dem 31.01.26**, in der Kegelhalle Großröhrsdorf zu einem gemütlichen Kegelabend.

Beginn ist 18:00 Uhr und Ende gegen 22:00 Uhr. Bitte bringt Geschirr, Besteck, Trinkglas, Turnschuhe und gute Laune mit.

Als Hauptpreis wartet auf das Siegerpaar je ein Glas Honig – von glücklichen Bienen aus der Naturwabe – gestiftet von einem Vereinsmitglied. Die Teilnahmemeldungen und Essenauswahl bitte bis Freitag, den 30.01.2026, online auf www.wanderverein-online.de oder unter Tel. 035952 48999 vornehmen. Getränke sind am Ort vorhanden. Gut Holz wünscht.

Holger Poitzsch

Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf - Leichtathletik

Landes-Hallenkreismeisterschaften
im Mehrkampf U12/U14



Gleich nach dem Start ins neue Jahr ging es am 10. Januar für drei unserer Leichtathleten schon zu einem großen herausfordernden Wettkampf nach Chemnitz. Die Wetterlage machte die Sache nicht einfacher, aber Dank des zur Verfügung gestellten Kleinbusses konnten alle sicher gemeinsam An- und Abreisen. Valentina Benick (W12), Annabell Bohry (W13) und Nico Schulze (M13) stellten sich den je 40 besten ihrer AK aus den Bezirken Chemnitz, Leipzig und Dresden. Qualifiziert hatten sie sich bereits im November 2025 in Senftenberg, waren aber sowieso aufgrund ihres E-Kader-Status startberechtigt.

Der Fünfkampf aus 60m Sprint, Weitsprung, Kugelstoß, 60m Hürden Sprint und 800m Lauf begann für alle mit dem 60m Sprint. Annabell machte den Anfang und kam mit 8,66s. (p.B.) genau wie Nico mit 8,49s. (p.B.) gut in den Wettkampf. Valentina gelang dies mit 9,19s. nicht ganz so gut, aber sie packte den Frust darüber in das anschließende Kugelstoßen. Mit 9,46m (p.B.) haute Valentina einen ordentlichen raus. Nico setzte zum Erstaunen der Trainer in der Wackeldisziplin Weitsprung mit einem Sprung von 4,72m (p.B.) gleich nach. Die beiden Mädels konnten hier nicht überzeugen und mussten mächtig Punkte lassen. Jetzt waren die Hürdenläufe an der Reihe. Nico ließ sich von der vorgelegten Topzeit 9,78s. seines Konkurrenten im Vorlauf nicht im Geringsten aus der Ruhe bringen. Er dominierte seinen Lauf mit einem Hürdenabstand Vorsprung in einer spektakulären Zeit von 9,57s. (p.B.) und der schnellsten Zeit aller Hürdenläufer insgesamt. Zu diesem Zeitpunkt stand Nico in der Rangliste auf Platz 1.

Aber die schwierigen Disziplinen kamen erst noch, denn bei Kugel und dem 800m Lauf musste er noch ordentlich Punkte abgeben. Trotzdem reichte es am Ende für den 6. Platz von 24 Teilnehmern. Gratulation!



Valentina konnte sich mit einem guten Hürdenlauf am Ende noch den 9. Rang erkämpfen. Damit blieb sie, wie von den Trainern angestrebt noch in den Top Ten. Annabell musste in ihrer starken Disziplin, dem 800m Lauf nochmal alles geben, um sich von Platz 27 weiter vor zu kämpfen. Dies gelang ihr auch, mit einem couragierten Lauf in 2:43min (p.B.) erkämpfte sie sich letztendlich den 11. Rang von 43 Sportlerinnen.

Ein schöner Wettkampftag mit hervorragender Organisation und einigen Höhen und Tiefen. Am Ende waren die Trainer zufrieden, denn es gab acht neue persönliche Bestleistungen und gute Platzierungen. Das Trainerteam hat mit Tino Schulze (Erwärmung/Vorbereitung) und Ingolf Guhr (mentale Betreuung an der Wettkampfstätte) wieder hervorragend funktioniert.

Die Problemdisziplinen wurden erkannt und sind zum Teil auch fehlenden Trainingsmöglichkeiten geschuldet.

Herzlichen Glückwunsch zu den tollen Leistungen und vielen Dank an die Eltern, die uns unterstützen.

Hallen-Bezirksmeisterschaften Einzel U16

Am gleichen Tag fanden in Dresden die Bezirksmeisterschaften der U16 statt. Da wir zu wenig Trainer haben, wurde es eine logistische Herausforderung. Am Tag vorher wurde die BM aufgrund der Wetterbedingun-

Vereine und Verbände

gen abgesagt, aber als Normwettkampf durchgeführt. Das verstehe wer möchte!

Selma Pirscher war für Hochsprung und Weitsprung gemeldet und nahm trotzdem teil.

Im Weitsprung kam sie mit 4,16m fast an ihre Meldeleistung von 4,20m heran. Sie überzeugte mit konstanten Sprüngen in diesem Weitenbereich. Beim Hochsprung konnte sie mit 1,35m ihr Potenzial nicht ganz abrufen, aber trotzdem den 3. Platz erreichen. Gratulation!

I.G.



SC 1911 – Abteilung Schach

Positive Überraschung

SK Heidenau - SC 1911 Großröhrsdorf 3:5

In der 5. Runde der 1. Landesklasse musste der SC 1911 Großröhrsdorf beim SK Heidenau antreten.

Nach vielen Niederlagen zuvor hatte der SC 1911 im Vorjahr ein 4:4 geschafft und strebte erneut einen Punktgewinn an. Zunächst gab es am Spaltenbrett durch Schulze ein leistungsgerichtetes Remis. Dann gelangen den Gästen entscheidende Siege. T. Weidner besiegte den bislang punktbesten Heidenauer mit einer sehr präzisen und konzentrierten Leistung am 6. Brett.

Anschließend zwangen auch Plaettner am 5. und J. Schneider am 8. Brett ihre Gegner zur Aufgabe und behielten ihre weiße Weste in dieser Saison. Als dann auch noch Noack einen Erfolg am 7. Brett verbuchen konnte, war die Überraschung schon perfekt, denn der SC 1911 führte uneinholbar mit 4,5:0,5.

Nach langen Partien mussten sich später Proschmann am 2. und Kaiser am 3. Brett geschlagen geben. In der letzten laufenden Partie am 4. Brett hatte Ringel leichte Vorteile und kämpfte lange um einen Sieg, ehe diese Partie dann remis endete. Das ergab in Summe einen 5:3 Auswärtssieg für Großröhrsdorf.

Während sich der SC 1911 dadurch auf Platz 4 vorschob und erstmals seit vielen Jahren das Abstiegsgespenst vorzeitig verjagt haben dürfte, befindet sich Heidenau nun im Abstiegskampf.

Knappe Niederlage

SV TuR Dresden II. – SC 1911 Großröhrsdorf II. 4,5:3,5

In der 5. Runde der 2. Bezirksklasse wurde Großröhrsdorf II. nach dem 8:0 Kantersieg gegen Radebeul II. auf den Boden der Tatsachen zurück geholt und verlor knapp.

Mit einem 4,5:3,5 Sieg vom gastgebenden SV TuR II. verbesserten sich die Dresdner auf Rang 2, während Großröhrsdorf II. auf Platz 3 abrutschte.

Für die Zweite des SC 1911 waren diesmal A. Schneider und Schöne mit Siegen sowie Haasmann, Preetz und E. Näther mit Remisen erfolgreich. Spitzenreiter bleibt Niesky, muss aber noch gegen ihre Verfolger TuR II. und Großröhrsdorf II. spielen.

A. Schneider



SG Kleinröhrsdorf – Kegeln

2. Verbandsliga Staffel 2

SG Kleinröhrsdorf 1. – SC Großschweidnitz / Löbau
6:2 (2990:2944)

Zum ersten Rückrundenspiel kamen die Kegler aus Großschweidnitz zu uns. Von Anfang bis Ende kämpften alle um jedes Holz. Vor den letzten Starten liefen wir einem kleinen Rückstand hinterher. Auf der letzten Bahn konnten Robert und Stephan noch mal überzeugen und sicherten uns den Sieg. Am kommenden Samstag geht es schon wieder weiter mit dem Auswärtsspiel in Sprotta.

Wir spielten mit Olaf Schurig 486 Holz (1MP), Torsten Haase 478 (0MP), Sven Bürger 486 Holz (0MP), Martin Dölling 508 Holz (1MP), Robert Kunz 508 Holz (1MP) und Stephan Hürrig 523 Holz (1MP).

Vereine und Verbände

OKV-Klasse Staffel 2

KV Blau-Weiß 99 Rodewitz/H. 1. – SG Kleinröhrsdorf 2.
6:2 (3306:3205)

Gespannt fuhren wir am 10. Spieltag nach Rodewitz/Hochkirch, um wieder einmal eine neue Bahn kennen zu lernen. Dort angekommen sahen wir eine nagelneue Vierbahnanlage, die erst vor drei Monaten eröffnet wurde. Vielversprechend starteten im ersten Durchgang Nico und David den Wettkampf. Nico hatte ein paar Schwierigkeiten sich auf sein Spiel einzustellen und ging ohne den Mannschaftspunkt (MP) von der Bahn. David konnte seinen MP aber für uns sichern. Im Mittelsektor gingen die Schäfers auf die Bahn. Martin war ähnlich wie Nico unterwegs und verpasste seinen Zähler. Daniel hatte einen sehr guten Tag, er erspielte starke 577 Holz und den sicheren MP. Bei Marco verhinderten große Leistungsschwankungen den Punkt. Viele unserer Kegler hatten Probleme, sich auf die „Gasse“ einzustellen. Auch bei Toni zeigte sich dieses Phänomen, er arbeitete sich aber noch zu guten 537 Holz hoch, leider aber ohne den MP. Die SG spielte lange Zeit mit dem Gegner auf Augenhöhe, aber dieser konnte sich zum Schluss doch mit 100 Holz Vorsprung absetzen.

Es spielten: Nico Braun 528 (0MP); David Kroker 546 (1MP); Martin Schäfer 526 (0MP); Daniel Schäfer 577 (1MP); Marco Brückner 491 (0MP) und Toni Schölzel mit 537 Holz (0MP).

Bericht: DS



NACHRUF

Kleingartenverein Rödertal e.V.

Mit großer Bestürzung erhielten wir die traurige Nachricht, dass unser langjähriger Vereinsvorsitzender

Günter Hoffmann

verstorben ist.

Günter Hoffmann war von 1983 bis 2011 Vereinsvorsitzender und prägte wie kein anderer unseren Verein. 1983 übernahm er den Vorsitz von Leo Eckstein. Ihm und seinem Vorstand ist es zu verdanken, dass der schwere Umbruch zur Wende 1989 erfolgreich gemeistert werden konnte. Unter seiner Leitung gab es zahlreiche Veranstaltung mit legendären Gartenfesten.

2011 gab er den Vorsitz auf und wurde auf Grund seiner Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt.

Mit Günter Hoffmann verlieren wir ein ehrenvolles Mitglied und guten Menschen.

Unser aufrichtiges Mitgefühl seiner Familie.

Der Vorstand des Kleingartenverein Rödertal e.V.



FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

Hallenkreisturnier Herren in Kamenz

Post Germania Bautzen – FSV

Deutschbaselitz 2. – FSV

FSV – Budissa Bautzen

FSV – Einheit Kamenz

FSV – Budissa Bautzen A-Junioren



1:3

2:6

1:1

6:1

1:0

Vereine und Verbände



TSG Bretnig-Hauswalde – Kegeln

TSG Bretnig-Hauswalde im Kegeln auf Erfolgskurs

Bereits am 03.01.2026 zeigten unsere Senioren beim SV Demitz-Thumitz, was sie können. Mit einem klaren Ergebnis von 1914 zu 2034 Holz und 2:4 Punkten war der Jahresauftakt gesichert. Als bester Spieler stachen zwar holzzahlgleich Frank Hornuff und Andreas Petschke mit 567 hervor, aber Frank hatte das bessere Räumergebnis und wurde dadurch zum Besten erklärt. Auch Karl-Heinz Brückner mit 452 und Jens Knöfel mit 448 Holz verhalfen zum Sieg. Für Frank Hornuff war das gleichzeitig die Generalprobe für die Vorrunde der Kreiseinzelmeisterschaft am 10. und 11. Januar. Mit den 523 Holz und dem erkämpften 12. Platz (Senioren B) reichte es für das Weiterkommen. Auch an diesem Wochenende spielten unsere Seniorinnen C. Petra Kümpel erspielte mit 473 Holz den zweiten Platz und Ramona Harnisch mit 451 Holz den 5. Platz und kamen weiter. Unsere U14 schlug wieder zu und holte sich am 18.01.26 in Wehrsdorf den Sieg. Mit einem Ergebnis von 1479 zu 1490 Holz gegen den TSV 1859 Wehrsdorf 2. war dieser Auswärtssieg ein weiterer Meilenstein im Wettkampfgeschehen. Bester Spieler Raphael Mütze 445 Holz gefolgt von Carl Hermsdorf 393, Jim Hommel 392 und mit je 60 Wurf Jack Isebrecht und Maximilian Beyer 260 Holz. Nähere Informationen unter: www.tsg-bretnig-hauswalde.de.

H.-J.M.

SC 1911 e.V. – Fußball



Ein Projekt für die Gemeinschaft

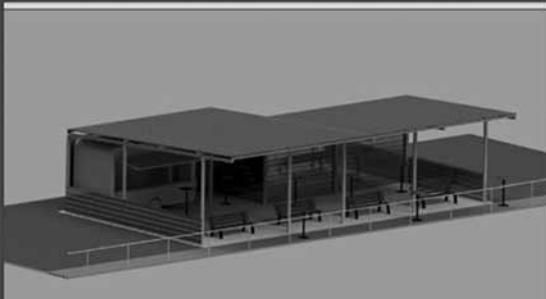
– SC 1911 Großröhrsdorf sammelt Spenden für Unterstand

Seit geraumer Zeit hatte der SC 1911 Großröhrsdorf das Projekt vorbereitet, nun geht es an die Umsetzung. „Auf unserem Kunstrasenplatz soll ein moderner Unterstand für unsere Zuschauer entstehen. Er wird aus einer stabilen, verzinkten Stahlkonstruktion bestehen und damit viele Jahre ein fester Bestandteil unseres Vereinslebens sein“, freut sich Präsident Steffen Birnbaum.



Ein Projekt aus der Region
Ostsächsische Sparkasse
Dresden

Unterstand Sportplatz



Ergänzt wird der Unterstand durch einen integrierten Verkaufswagen. Rund 32.000 Euro sind als Kosten veranschlagt. „Dieses Projekt möchten wir aus den Rücklagen unseres Vereins sowie durch Spenden finanzieren. Zusätzlich fließen die Einnahmen unserer Hallenturniere in die Umsetzung ein“, erklärt Vizepräsident Erik Ebert das Finanzierungskonzept. Besonders stolz ist das Präsidium auf die großartige Unterstützung der Eltern, die sich mit viel Engagement beim Verkauf eingebracht haben.

Vereine und Verbände

„Dieses Gemeinschaftsgefühl zeigt, was unseren Verein ausmacht, denn ohne diesen Zusammenhalt wäre ein solches Projekt nicht möglich“, spricht Schatzmeister Jens Döring seinen Mitstreitern in der Vereinsführung aus dem Herzen.

Um Spendengelder einzuwerben, hat der Verein zusammen mit der Ost-sächsische Sparkasse Dresden das Projekt 99Funken gestartet.

Jede Spende zählt, dazu hilft es, die Aktion zu teilen.

<https://www.99funken.de/unterstand-sportplatz>

„Lasst uns gemeinsam einen Ort schaffen, an dem sich Spieler, Zuschauer und Unterstützer wohlfühlen und unseren Verein weiter stärken“, ruft das Präsidium zu tatkräftiger Unterstützung der Mitglieder, Freunde und Sympathisanten auf.

E2 holt 3. Platz beim Budenzauber in Ottendorf

Unsere E2 bestritt ihr letztes Hallenturnier für diesen Winter bei den Kickern aus Ottendorf. Durch eine starke kämpferische Leistung und nur einer Niederlage im Turnier, gegen den späteren Turniersieger aus Stolpen, konnte der 3. Platz erkämpft werden. Es war eine deutliche Steigerung gegenüber den vorhergehenden Turnieren erkennbar und die Kinder belohnten sich endlich mal für ihre intensive Trainingsarbeit in den letzten Wochen.

(Bericht: Sandro Gäbler)



F-Jugend

Am Samstag fuhr unsere F- Jugend mit einer Mixtruppe aus jüngerem und älterem Jahrgang zum Secupay- Cup nach Kamenz. Ausrichter war die Spg. Thonberg/Elstra. Unsere Kicker starteten furios und standen nach zwei Spielen ohne Gegentor an der Spitze.



Vereine und Verbände

Es zeichnete sich ab, dass das dritte Match für den Turniersieg entscheidend werden könnte. Leider hatten die Gegner die bessere Performance und gewannen mit 2:0. In den letzten beiden Partien blieb unsere Mannschaft wieder ohne Gegentor und so standen die Rödertaler als Zweiter am Ende auf dem Podest.

Außerdem wurde unser Akteur Fiete als bester Spieler des Turniers ausgezeichnet.

F1-Jugend

Unsere F1 war am Sonntag in Liegau gefordert. Auch sie konnten die ersten beiden Spiele für sich entscheiden. Nun wartete Ullersdorf, ebenfalls mit 6 Punkten aus zwei Partien gestartet, auf uns.

Das Spielglück war unserer Mannschaft nicht hold. Jeden kleinen Fehler bestrafen die Randdresdner eiskalt. So musste sich der SC nach der übeln 2:7 Klatsche erst einmal wieder schütteln. Doch die Jungs zeigten Moral und gewannen die letzten beiden Spiele. Unterm Strich stand auch hier ein 2. Platz auf dem Tableau. Nächste Woche tritt die Mannschaft beim Bastei-Cup in Stolpen an.

(Berichte: Alexander und Nadine Winkler)

Vorschau

Donnerstag, 22.01.2026

1. Männer	FS	SG Bühlau 09 – SC 1911	19:00 Uhr
-----------	----	------------------------	-----------

Samstag, 31.01.2026

1. Männer	FS	SV Helios 24 Dresden – SC 1911	11:00 Uhr
-----------	----	--------------------------------	-----------

Sonntag, 01.02.2026

B-Junioren	FS	SpG SüdWest-Lausitz SSV Turbine Dresden	13:30 Uhr
------------	----	--	-----------

Freitag, 06.02.2026

1. Männer	FS	SC 1911 – SV Burkau	19:00 Uhr
-----------	----	---------------------	-----------

Sonntag, 08.02.2026

A-Junioren	FS	SV Eintracht Dobritz – SpG SüdWest-Lausitz	14:00 Uhr
------------	----	---	-----------

Abteilung. Fußball (AE)
sc1911.de; facebook.com/SC 1911 Großröhrsdorf Fußball
Instagram/ SC_1911_Grossroehrsdorf

**Immer bestens informiert, mit dem
„Rödertal-Anzeiger“**

Kirchliche Nachrichten

Malseminar zur kirchlichen Jahreslosung mit Andrea Neitzel und Tobias Schwarzenberg

Letzte Möglichkeit zur Anmeldung bis 27.1. 2026 unter: tobias.schwarzenberg@evlks.de oder 03594-713289. Wir haben die Anmeldefrist verlängert, da noch Plätze frei sind.

Wie schon in den letzten beiden Jahren wird es auch 2026 im Kirchgemeindehaus Großröhrsdorf ein Malseminar zur neuen kirchlichen Jahreslosung mit der freischaffenden Künstlerin und Kunsttherapeutin Andrea Neitzel geben. Das Malseminar ist eine Einladung, sich auf ganz persönliche und sehr kreative Weise der Jahreslosung zu nähern. Nach meiner eigenen Erfahrung eignet man sich den besonderen Bibelvers des Jahres im kreativen Gestalten ganz intensiv an. Die Bilder, die bei unserem Seminar entstehen, können danach wunderbare Alltagsbegleiter sein! Herzlich willkommen! Der Ort ist das Kirchgemeindehaus Großröhrsdorf, Zum Kirchberg 10, 01900 Großröhrsdorf. Der Teilnehmerbeitrag beträgt mindestens 10 Euro. Ich freue mich aber auch, wenn zur Deckung der Unkosten mehr gegeben wird.

Ihr Pfarrer Tobias Schwarzenberg

Kirchliche Nachrichten

25. Januar 2026 – 3. Sonntag nach Epiphanias

Großröhrsdorf: 10:00 Uhr Familienkirche

Hauswalde: 10:00 Uhr Gottesdienst zur Bibelwoche mit Hl. Abendmahl

28. Januar 2026

Großröhrsdorf: 19:00 Uhr Friedensgebet im Kirchgemeindesaal

Keltische Messe
Das Licht in unseren Herzen
**Ein musikalischer
Gottesdienst**
**mit einem großen Kirchenchor des
Kirchgemeindebundes Massenei
und Instrumentalisten**

Musik: Peter Reulein
Texte: Eugen Eckert

Kirche Bretnig
So., 1.2. 2026,
16.00 Uhr

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, der ist nur fern;
tot ist nur, wer vergessen wird.

Immanuel Kant

Helmut Bohdansky

* 12.01.1940

† 12.01.2026

In lieber Erinnerung
Deine Ehefrau Jutta
Deine Töchter mit Familien
sowie alle Angehörigen

Die Abschiedsfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 13.02.2026, 14.30 Uhr auf dem Äußeren Friedhof in Großröhrsdorf statt.

*Ein hohes Alter wurde dir beschieden,
in dem du fandest Freud und Leid.
Mit allem warst du stets zufrieden,
nun schlafe wohl für alle Zeit.*



Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Ruth Mattick

geb. Siegel

* 13.04.1932 † 08.01.2026

In stillem Gedenken
Sabine und Uwe
Toralf und Kerstin
Linda und Josua mit Johann, Mathilda und Thea
Paul
Virginie mit Sina-Marie und Sydney
Franziska mit Tom Junior

Die Abschiedsfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 20.02.2026, 14.00 Uhr auf dem Inneren Friedhof in Großröhrsdorf statt.

Danksagung

*In deine Hände befehle ich meinen Geist;
du hast mich erlöst, HERR, du treuer Gott.*

Psalm 31,6

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserer lieben Entschlafenen

Renate Flörnig

danken wir allen, die unsere Mutti im Leben achteten, ihr Freundschaft schenkten, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Art und Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt dem Kirchenchor und der Singgemeinschaft für die musikalische Umrahmung, Pfarrer Tobias Schwarzenberg für seine tröstenden Worte, dem Blumenhaus Neitsch und dem Bestattungsinstitut Schuster, Inh. M. Klöber.

In liebevoller Erinnerung
ihre Kinder
Carola, Sylvia, Claudia und Bernd
im Namen aller Angehörigen

The image shows a black and white advertisement for VLH (Vereinigte Lohnsteuerhilfe). It features a large, bold title 'Steuern?' at the top left, followed by the subtitle 'Wir machen das.' and the acronym 'VLH.'. To the right, there is a circular graphic containing the text 'Neue Termine verfügbar ab 14.1.26'. Below this, there is contact information for Tobias Schröder, including his name, title as Beratungsstellenleiter, address (Lutherstr. 11, 01900 Großröhrsdorf), email (Tobias.Schröder@vlh.de), and phone number (0176 30466151). The VLH logo, consisting of the lowercase letters 'vlh' in a stylized font next to a telephone icon, is positioned at the bottom left. The text 'Ehemalige Beratungsstelle von Christine Herzog' is also present. At the very bottom, the website 'www.vlh.de' is listed, along with the text 'Lohnsteuerhilfverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.' and 'Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.'

A black and white photograph of a floral arrangement. In the foreground, there are several strawberries on the left and two mushrooms with white caps and brown stems on the right. Behind them are several daffodils with their characteristic trumpet-shaped centers and long, thin leaves.

KLEINANZEIGEN - COUPON

bitte in Druckbuchstaben ausfüllen (für Druckfehler auf Grund unleserliche Texte übernimmt die Stadtdruckerei Großröhrsdorf keine Haftung) einschließlich Satzzeichen und Wortzwischenräumen.

Beachten Sie bitte: auch die Anschrift gehört zum Anzeigentext!

Berechnungsgrundlage bilden die bestellten Zeilen. Das Druckbild kann davon abweichen!

Sollte Ihnen der hier abgedruckte Coupon nicht ausreichen, so fügen Sie bitte eine Seite an und schreiben 35 Zeichen auf jede Zeile.

Bezahlung erfolgt in **bar (Quittung)**, eine Rechnungslegung ist erst ab einem Warenwert von mind. 10,- EUR möglich.

Preis je Zeile : 0.80 EUR

Preis je Zahl

Bitte den Anzeigencoupon abgeben bei oder einsenden an:

Stadtdruckerei Großröhrsdorf

Stadtdruckerei
Lessingstraße 2a

Eckingstraße 2a
01900 Großröhrsdorf

„Die Kraft des Atems“

Die Atmung ist etwas Einzigartiges und fundamental Wichtiges für unser Leben.

Die Atmung ist ein natürlicher Vorgang, der sich ganz von selbst steuert und regelt – auch wenn ein Lebewesen schläft. Die Atmung eines Lebewesens ist stets an dessen Bewegung gekoppelt. Wenn ein Mensch joggt oder rennt, erhöht sich seine Atemfrequenz, da der Körper mit mehr Sauerstoff versorgt werden muss.

Es besteht zudem immer eine direkte Verbindung zwischen unserer Atmung, unserer Körperhaltung und unseren Emotionen. Intensive Gefühle verändern automatisch unsere Atmung. Der Atem ist das Bindeglied zwischen Deinem geistigen und physischen

Sein, d. h. eine bewusste Atmung kann helfen, die Kontrolle über Geist und Körper zu erlangen.

Wenn Dein Atemrhythmus und Deine Atemfrequenz durch Deinen körperlichen Zustand und Deine Gefühle beeinflusst werden, dann wird im Umkehrschluss deutlich, dass Du durch die Veränderung der Atmung auch Deinen körperlichen, emotionalen und mentalen Zustand verändern kannst.

In dem Du Deine Aufmerksamkeit auf Deine Atmung richtest, kannst Du Deine Körperhaltung verbessern sowie Deine Gedanken und Gefühle klären und reinigen.



Praxis für Gesundheit & Prävention
Anja Frenger

Fichtestr. 15 | 01917 Kamenz
Tel.: 03578 / 78 76 609

Rathausstr. 23 | 01900 Großröhrsdorf
Tel.: 035952 / 48 025

TERMINE „Die Kraft des Atems“

Kamenz

Mi 17:00 Uhr – 18:00 Uhr

22.04.–24.07.2026

Großröhrsdorf

Di 18:30 Uhr – 19:30 Uhr

17.02.–17.03.2026
+ 21.04.–19.05.2026

Do 17:30 Uhr – 18:30 Uhr

26.02.–19.03.2026
+ 23.04.–04.06.2026

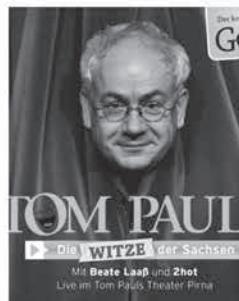
**Weitere Informationen
finden Sie unter:**

www.praevona.com

Gerne darf noch Jemand unser Physio-Team bereichern!

VERANSTALTUNGEN

IM RÖDER
SAAL RS
Restaurant Hotel



Tom Pauls

26.01.

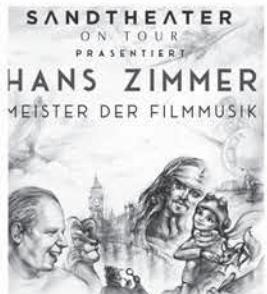
Kinderkino

28.01.

Schlager
XXL
31.01.



Jukebox

01.02.

Sand-
theater
06.02.

Informationen und Tickets unter www.roedersaal.de oder:

035952 533 533



kasse@roedersaal.de



Inh. Steffi Oswald

- Familienbetrieb seit 1868 -
mit hauseigener Fleischerei

Unsere Öffnungszeiten

Montag	Ruhetag	Freitag	11.00 – 22.00 Uhr
Dienstag	11.00 – 21.00 Uhr	Samstag	11.00 – 22.00 Uhr
Mittwoch	11.00 – 14.00 Uhr	Sonntag	11.00 – 14.00 Uhr

Krankheitsbedingt haben wir sonntags vorübergehend
nur von 11.00 bis 14.00 Uhr für Sie geöffnet.

**Ab sofort haben wir wieder
Grillhaxen und Eisbein
für Sie im Angebot.**

Reservierungen und Vorbestellungen nehmen wir
gern entgegen unter: Tel. 035952/31304 oder 015209507481

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir Servicepersonal.

Bandweberstraße 92 - 01900 Großröhrsdorf



Christina Köppl

Bandweberstr. 27B · 01900 Großröhrsdorf
TELEFON 035952-427290
MOBIL 0155-65214687



Begleitung mit Herz und Verstand

» SPRECHZEIT ab 16:00 Uhr «

ANGEBOTE

Beratung zur Erwerbsminderungsrente
Beratung zu Schwerbehinderung und Pflegegrad
Unterstützung bei Behördenangelegenheiten
Mediation in Konfliktsituationen
Coaching in persönlichen Umbruchphasen

www.christinakoepl.de

Inserieren im Rödertal-Anzeiger?

Tel.: 30000 oder druck.anzeiger@gmx.de

Stadtdruckerei
Großröhrsdorf
Inh. Henry Honomichl



Ihr
Druckpartner
in Ihrer Nähe

Lessingstraße 2a · 01900 Großröhrsdorf · Fon 035952 30000 · honomichl@t-online.de



KulturCentrum
Rödertal UG,
Rödertalplatz 1,
01900 Großröhrsdorf
(035952)
533 555

sowie an
allen bekannten
Vorverkaufsstellen
in der Region

Ticket- Hotlines:

Eventim:

(01806)
570070

& Reservix:

(0761)
888 4 9999

Computer- und Telefonservice

André Wehnert

Dipl.-Informatiker (TU)
Bahnhofstraße 4
01900 Großröhrsdorf

Tel.: 035952/42 92 18
Fax.: 035952/42 92 19
Mobil: 0160/79 25 251
wehnert_andre@yahoo.de



Ihr Rundumservice für Computer, Telefon(anlagen) und Computervernetzung sowie Zubehör

Datenrettung | Webseitengestaltung
Vermittlung von Telekom-Internet-Anschl.
Eigene Werkstatt | Vor-Ort-Service
Rufen Sie mich an, ich berate Sie!



- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten
- KranService



Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:
sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!

Ein eingespieltes Team und modernste Materialien,
die halten, was wir Jahrzehntelang versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a - 01900 Großröhrsdorf
Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - www.mh-bedachung.de



Immobilien

Beratung + Verkauf
seit 1994 Fachmann vor Ort

Maklerbüro Haufe

01900 Großröhrsdorf - Großmannstr. 4

035952 48258 - 0172 3523310 - www.maklerbuero-haufe.de

Elefant tankt Energie



10 Sauerstoff-Tageskuren
mit ionisiertem Sauerstoff
zum Aktionspreis von **180€.**
Einzulösen vom
01.12.2025 - 31.01.2026
in der **Elefanten Apotheke**
Großröhrsdorf.

ELEFANTEN APOTHEKE

Großröhrsdorf

apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
Apotheker Thomas Lappe
Elefanten Apotheke Großröhrsdorf
Mühlstraße 1
01900 Großröhrsdorf
Tel.: 0800-276 32 68 (kostenlos)
Fax: 03 59 52-589 16

E-Mail: eagrd@apofant.de
Internet: www.apofant.de
Onlineshop: shop.apofant.de
A meine-apotheke-grd.apofant.de
F [elefanten.apotheke.grossroehrsdorf](https://facebook.com/elefanten.apotheke.grossroehrsdorf)

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 08:00 - 19:00 Uhr
Sa: 08:00 - 13:00 Uhr



*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Ver-
schreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher,
Aktionsartikel, Dauermeldungsartikel, Re-
zepturen, Analysen.
Keine Kombination mit anderen Rabatten,
Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware,
keine Ausdrücke und Kopien. Pro Einkauf nur
ein Rabatt-Gutschein bis max. 25,- Euro Rabatt
einlösbar. Nur beim Einkauf vor Ort einlösbar.

Gutschein verpasst? Kein Problem! Gutscheine,
Aktionen und Angebote auch online unter:
www.apofant.de/aktuell

Freund & Partner GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Niederlassung Großröhrsdorf

Unser Leistungsangebot:

- Steuererklärungen für Arbeitnehmer und Rentner
- Existenzgründungsberatung
- komplette steuerliche Betreuung
branchenübergreifend für alle Rechtsformen
(Buchführung, Lohnabrechnung,
Jahresabschlüsse, Steuererklärungen,
gestaltende und vorausschauende Beratung)

Fragen Sie uns!

ETL

Mitglied der
European Tax and Law

Rathausstraße 6
01900 Großröhrsdorf
Tel. (03 59 52) 4 82 39
Fax (03 59 52) 3 28 46

Mo-Do 7.30-17.00
Fr 7.30-15.00

und nach Vereinbarung

Panitz-Reisen

Fahrservice im Rödertal & Umgebung

Krankenfahrten für alle Krankenkassen – Arzt – Reha

Chemo – Bestrahlungen – behindertengerechte Rollstuhlfahrten

Zubringer zum Bus – Flug – Bahn

Anmietverkehr Familienfahrten

Tel.: 035952-30519 - Rathausstraße 6 - Großröhrsdorf

Pflegeteam Rödertal
Gesundheits- & Pflegedienst



**Ob Pflege, Betreuung
oder Hilfe im Alltag,
wir kümmern uns!**



- Ambulante Pflege zu Hause
- Unterstützung im Haushalt und Alltag
- Medizinische Versorgung
- Pflegeberatung und Begleitung für Angehörige
- Hilfe nach Krankenhausentlassung

Telefon 035952 499800
www.pflege-roedertal.de

Ratskeller Trattoria dell Arte

Flambierte Nudeln im Käselaib

Rathausplatz 1, ☎ 03 59 52/41 48 85

Geöffnet: Mo-Fr 17-22 Uhr; Sa, So, Feiertag 11-14 u. 17-22 Uhr; Dienstag Ruhetag

Der Ratskeller und sein Team freuen sich auf Sie!

Verm. 2-RW mit Küche und Bad, 1.06, 64 qm, in Großröhrsdorf. Tel.: 0171/3134244

Reinigungskraft in Großröhrsdorf von Privat gesucht. Tel.: 0163/3017200